

Köln: "Verhaltensregeln" für junge Frauen und Mädchen

Beitrag von „Claudius“ vom 16. Januar 19:12

Zitat von Meike.

Wer Höcke für unbescholtener hält hat eine extrem problematische Auffassung von "rechtstreu" und wer ihn verteidigt ist ... [almost there.](#)

Für Dich ist eben jeder, der betont nicht links ist automatisch Rechtsextremist alias "Nazi". Eine Differenzierung zwischen einem demokratischen "Rechten" und einem "Nazi" gibt es für Menschen wie Dich gar nicht bzw. es wird absichtlich alles in einen Topf geworfen, um eben alles, was nicht links ist mit diesem "Totschlagargument" niederzumachen.

Und wie lautet denn Deine Auffassung von "rechtstreu"? Ist eine Person, die sich an alle Gesetze hält, keine Vorstrafen hat, noch nie vor Gericht stand, keine verfassungsfeindlichen Organisation angehört, weder beruflich noch privat eine rechtswidrige Handlung oder Äusserung unternommen nicht rechtstreu?